

Spaziergang durchs weihnachtliche Zons wird zur Entdeckungsreise

18. Dezember 2021

Dormagen. Die Zonser Altstadt entfaltet zu jeder Jahreszeit ihren Reiz, nie präsentiert sie sich allerdings so strahlend wie im Advent. Daran haben viele lokale Akteure ihren Anteil. Aktuell machen 24 hübsch geschmückte Weihnachtsfenster jeden Spaziergang innerhalb der historischen Mauern zu einer Entdeckungsreise. Der Häuser-Adventskalender, organisiert vom Stadtmarketing in Kooperation mit engagierten Altstädtern, hat Tradition. Die Prämierung des beliebtesten Fensters wurde im vergangenen Jahr wiederbelebt und könnte bald auch guter Brauch werden. Wer für seinen Favoriten abstimmen möchte, bekommt in der Tourist-Information, Schloßstraße 2-4, das geeignete Formular mit Stadtplan, der zu den 24 teilnehmenden Adressen führt. Auch außerhalb der Öffnungszeiten können die Blätter einem Briefkasten am Gebäude entnommen werden. Der Rundgang zu den teils in versteckten Ecken gelegenen Fenstern lohnt sich, denn vom Lebkuchenhaus aus LEGO über verschneite Landschaften mit Rentier bis hin zu buntem Lichterglanz sind viele schöne Gestaltungsideen zu sehen. 2020 setzte sich die Playmobil-Zirkuswelt an der Grünwaldstraße als Publikumsliebling durch. An gleicher Stelle ist auch jetzt eine sehenswerte bewegte Winterwelt zu bewundern.

Video-Weihnacht der Kultur- und Heimatfreunde Stadt Zons

Bewegte Bilder liefern ebenso die Kultur- und Heimatfreunde mit ihrem ersten Youtube-Adventskalender. Über Monate hinweg entstanden unter Mitwirkung vieler Akteure seit Juli 24 kleine Filme, die alle unmittelbar mit Zons zu tun haben. Die Heiligen Drei Könige etwa lassen sich von Zonser Nachtwächtern Geschichte erklären, die Tür der Kapelle „Maria zu den Engeln“ am Rheintor öffnet sich für einen jungen Harfenspieler, Freilichtbühnen-Legende Harald Krumbein liest eine Weihnachtsgeschichte, die Musik-Bocks besingen ihre Suche nach dem „Kresskink“ und die in Zons gut gepflegte rheinische Mundart hat einen weiteren Auftritt mit Angelika Dappen und ihrer Interpretation von Ludwig Soumagnes Litanei. Jeden Tag bis zum Heiligen Abend öffnet sich ein neues Adventstürchen auf dem Youtube-Kanal „Kultur- und Heimatfreunde Stadt Zons“. Besucher können die Seite auch ganz bequem von unterwegs mit dem Handy aufrufen: An jedem Adventsfenster in der Altstadt ist dazu neben der Kalendernummer auch der QR-Code aufgedruckt, welcher zu den Filmen führt.

Erstklässler schmücken Tannenbaum am Rheintor

Sie machen aus Kronkorken Schneemänner und verwandeln Schraubdeckel in bunte, perlenverzierte Kunstwerke: Mit ihrem selbstgemachten Baumbehang geben die Erstklässler der Friedrich von Saarwerden-Schule ein Beispiel, wie Upcycling aussehen und Spaß machen kann. Die Kinder haben den großen Tannenbaum am Rheintor eigenhändig geschmückt, darin auch gute Wünsche für die Zonser und Gäste platziert und so am Entree zur Altstadt einen Hingucker geschaffen. Die Baumschmück-Aktion der SWD mit den Zonser I-Dötzchen fand bereits zum dritten Mal statt. Trotz Corona-Einschränkungen hatten sich die Klassenlehrerinnen Susanne Fiegert und Rebekka Scholz Zeit fürs Basteln genommen. Die Kinder genossen den gemeinsamen Ausflug in die Altstadt, der mit weihnachtlicher Gitarrenmusik ausklang.